

Kunstwerk „Dreispitz“ hat viele Freunde

Petition – Quorum erreicht: 1900 Unterstützer aus dem Landkreis/Nur Zwischenziel

Binzen (ag). Das Quorum ist erreicht. Die von „openPetition“ geforderten 1900 Personen aus dem Landkreis Lörrach hatten die Online-Petition zur Rettung des Kunstwerks „Dreispitz“ im Kreisverkehr bei Binzen gestern Nachmittag unterschrieben. Insgesamt sind es mittlerweile sogar mehr als 2000 Unterstützer. Dabei verbleiben ab heute noch ganze 77 Tage zur Sammlung weiterer Unterschriften aus dem Landkreis Lörrach und auch darüber hinaus.

Unter der Überschrift „Rettet den Dreispitz! Das Kunstwerk muss stehen bleiben!“ wurde die Aktion vor rund anderthalb Wochen federführend von Altbürgermeister Uli May ins Leben gerufen. Auf jeden Fall wird nun von den zuständigen gewählten Vertretern, dem Landtag von Baden-Württemberg, eine Stellungnahme zur Petition eingeholt. „Einen Entscheid muss es geben“, sagte dazu gestern May am Redaktionstelefon. Er hofft auf Besuche aus Stuttgart.

Dennoch sieht er im erreichten Quorum nur ein Zwischenziel. „Wir brauchen möglichst viele Unterschriften, um gehört zu werden“, betont May. Gestern überwog bei ihm aber die Freude darüber, wie viele Personen sich in so kurzer Zeit beteiligt haben. „Das zeigt, dass es doch ein Anliegen in der Bevölkerung ist“, sprach May von einem „fulminanten“ Zwischenergebnis.

„Macht mit und unterschreibt, damit das Wahrzeichen von Binzen und der ganzen Region erhalten bleibt. Jede Unterschrift zählt“, heißt es im Internet auf der eigens angefertigten Webseite zur Petition. Unter: www.

rettet-den-dreispitz.de kann auch weiterhin für den Erhalt des Kunstwerks unterschrieben werden.

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.